

Durchgaben aus der Transzendentalen Welt empfangen durch das

Hör-und Schreib Medium

Annegret Rövenich

Botschaft vom 13.03.2022 „Es gibt in diesem Krieg keine Wahrheit....“

„Es gibt in diesem Krieg keine Wahrheit, der ihr glauben könnt es ist der Krieg eines Wahnsinnigen. Wir Russen haben schon oft unter der Last eines wahnsinnigen gelitten. Nun ist es wieder soweit. Es hat sich schon lange abgezeichnet. Er gebärdet sich wie ein Zar und ein Menschenleben zählt nicht. Eure Kinder sterben! Wofür? Mütter und Großmütter, lasst die Kinder nicht in die Armee! Steht auf! Denn das Land weint – gemeinsam mit dem Land der Opfer dieser Kriegstollwut wohnt! Erzieht eure Söhne zu tapferen Männern, die die Wahrheit lieben und mutig verteidigen! Nicht der Krieg der Waffen ist richtig. Es ist der Krieg für die Ehrlichkeit und Menschlichkeit, der gewonnen werden muss. Ihr, die Mütter und Großmütter, müsst aufwachen! Unser Land ist groß. Euer Weinen und eure Trauer um die verlorenen Kinder muss sich vereinen. Ein Zar kann nicht ein ganzes Volk einsperren und von der Wahrheit fernhalten. Es gab den vaterländischen Krieg. Nie sollte sich so etwas wiederholen. Und jetzt? Steht also auf, ihr russischen Mütter und Großmütter und gebt der Wahrheit die Ehre und betet um die Verzeihung durch die Mütter und Großmütter der getöteten Opfer in eurem Bruderland! Doswidanja“

(Medial gehört und aufgeschrieben von Annegret Rövenich)

13. 3. 2022

Es gibt in diesem Krieg keine Wahrheit, der ihr glauben könnt. Es ist der Krieg eines Wahnsinnigen. Wir Russen haben schon oft unter der Last eines Wahnsinnigen gelitten. Nun ist es wieder soweit. Es hat sich schon lange abgerechnet. Er gebärdet sich wie ein Zar und ein Menschenleben zählt nicht. Eure Kinder sterben! Wofür? Mütter und Großmütter, laßt die Kinder nicht in die Armee! Steht auf! Denn das Land weint - gemeinsam mit dem Land der Opfer dieser Kriegshölle! Erzieht eure Söhne zu tapferen Männern, die die Wahrheit lieben und mutig verteidigen! Nicht der Krieg der Waffen ist richtig. Es ist der Krieg für die Ehrlichkeit und Menschlichkeit, der gewonnen werden muß. Ihr, die Mütter und Großmütter, müßt aufwachen! Unser Land ist groß. Euer Weinen und eure Trauer um die verlorenen Kinder muß sich vereinen. Ein Zar kann nicht ein ganzes Volk einsperren und von der Wahrheit fernhalten. Es gab den Vaterländischen Krieg. Wie sollte sich so etwas wiederholen. Und jetzt? Steht also auf, ihr russischen Mütter und Großmütter! und gebt der Wahrheit die Ehre und betet um die Verzeihung durch die Mütter und Großmütter der getöteten Opfer in eurem Bredierland! Roswidanja!"

Medial gehört, aufgeschrieben von Annegret Kövemich